

Landwirtschaft und Grundwasserschutz

Teilprojekt der LfL

Gefördert durch



Bayerisches
Staatsministerium für
Ernährung,
Landwirtschaft und
Forsten

Informationsveranstaltung
10.04.2014 in Hohenthann

Institut für Ökologischen Landbau,
Bodenkultur und Ressourcenschutz

Dr. Matthias Wendland, Dr. Sonja Brummer

➤ Ursachenforschung

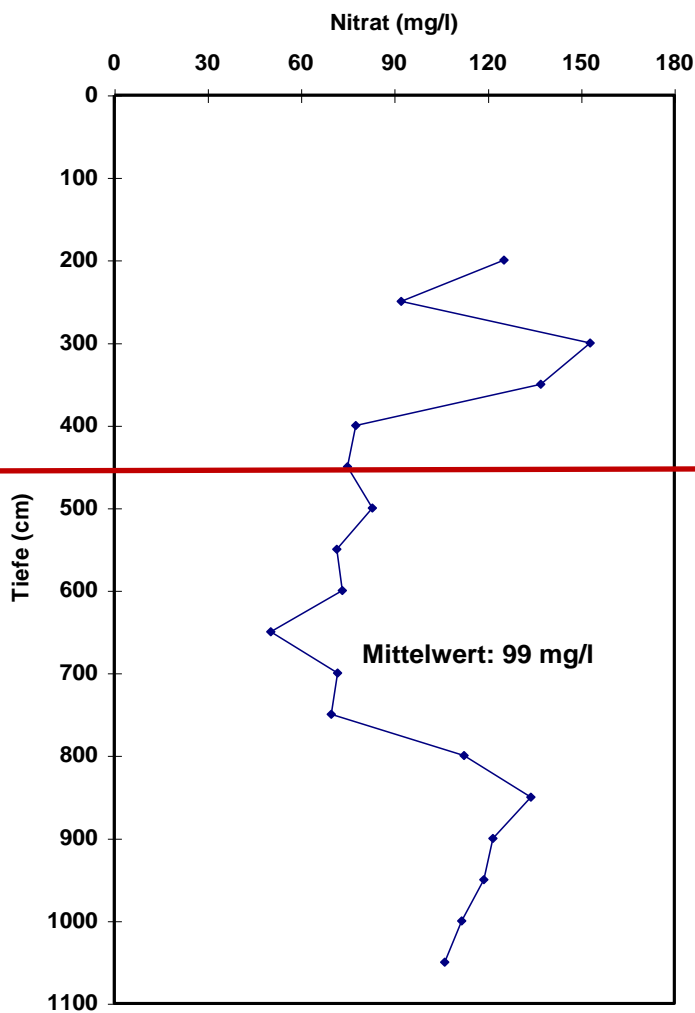
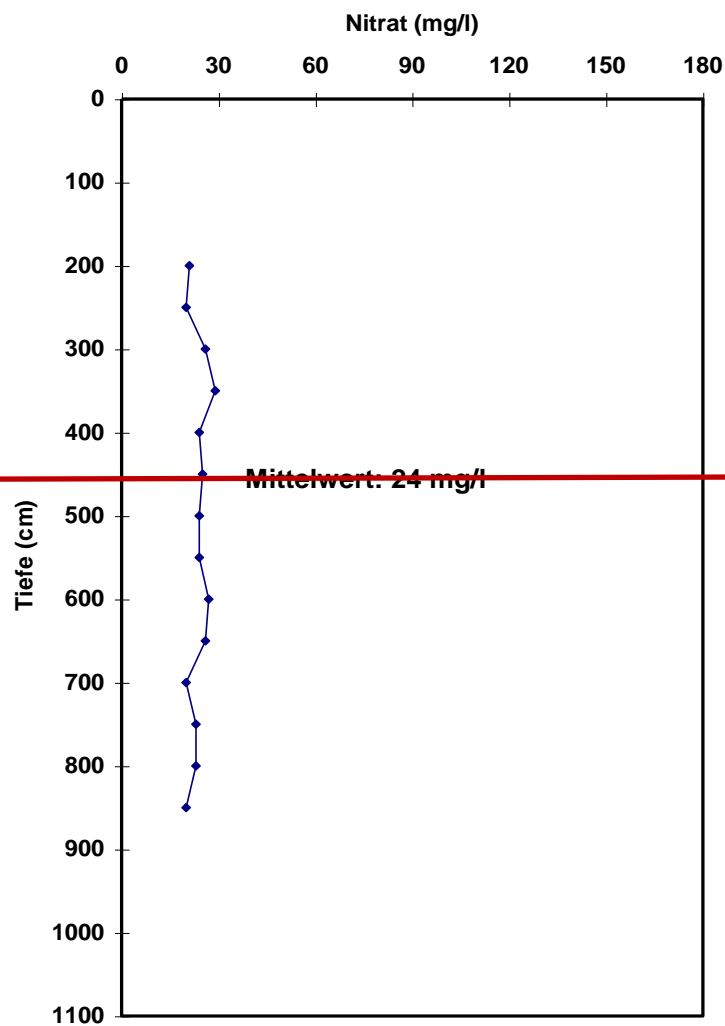
Praxisbezogen, Untersuchungen am Feld der Landwirte
Tiefenbohrungen, Nmin-Untersuchungen

➤ Beratung für den Landwirt

Bodenuntersuchung bis 10 m Tiefe (nur steinfreie Böden)







N_{min}-Untersuchungen Frühjahr

- schlagspezifische Düngeempfehlung



LFL

Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft
http://www.lfl.bayern.de/lab/duengung/

Bei Fragen wenden Sie sich bitte
an Ihren zuständigen Erzeugerring

Erzeugerring Niederbayern e.V., Grafinger Straße 77, 94469 Deggendorf

Mustermann Hans
Musterstraße 1
84999 Musterdorf

Betriebsnummer: 092749999999
Auftrag vom: 13.01.12
Probenahmedatum: 03.03.12
Probe-Nummer: 99999
Erzeuger-Ring: 103/9999
Ringwart: 99999
Labor: Musterlabor

Deggendorf, 12.03.2012

Düngeberatungssystem Stickstoff (DSN)

N-Empfehlung zu Winterweizen

				3. Gabe kg N/ha
				70
Sollwert b				
Nmin nach untersuch				
Bestandsent				
Bodenart:				
Tierhaltung:				-10
Vorfrucht:	Körnermais		-10	
Stroh-/Blattbergung:	nein		10	
Zwischenfrucht:	keine			
Sonstige Zu-/Abschläge:	keine			
Anrechnung Herbstdüngung:	keine			
Organische Düngung:	25 m³/ha Schweinegülle Mast (5 % TS)	-27	-24	
(Frühjahr)	März			
rechnerisch notwendige mineralische Düngung:		28	36	60
notwendige mineralische Düngung (auf pflanzenbaulich sinnvolle Mengen korrigiert)		30 ¹⁾	35 ²⁾	60 ³⁾

¹⁾ 1. Gabe: im zeitigen Frühjahr

²⁾ 2. Gabe: ab beginnendes Schossen (BBCH 30-32)

³⁾ 3. Gabe: im Fahrenblattstadium (BBCH 37-47)

Bei Back-, Qualitätsweizen kann ein Zuschlag von 20-40 kg N sinnvoll sein.

N_{min}-Unte

➤ schla

**N_{min} Mais 2014 für
Niederbayern
121 kg**

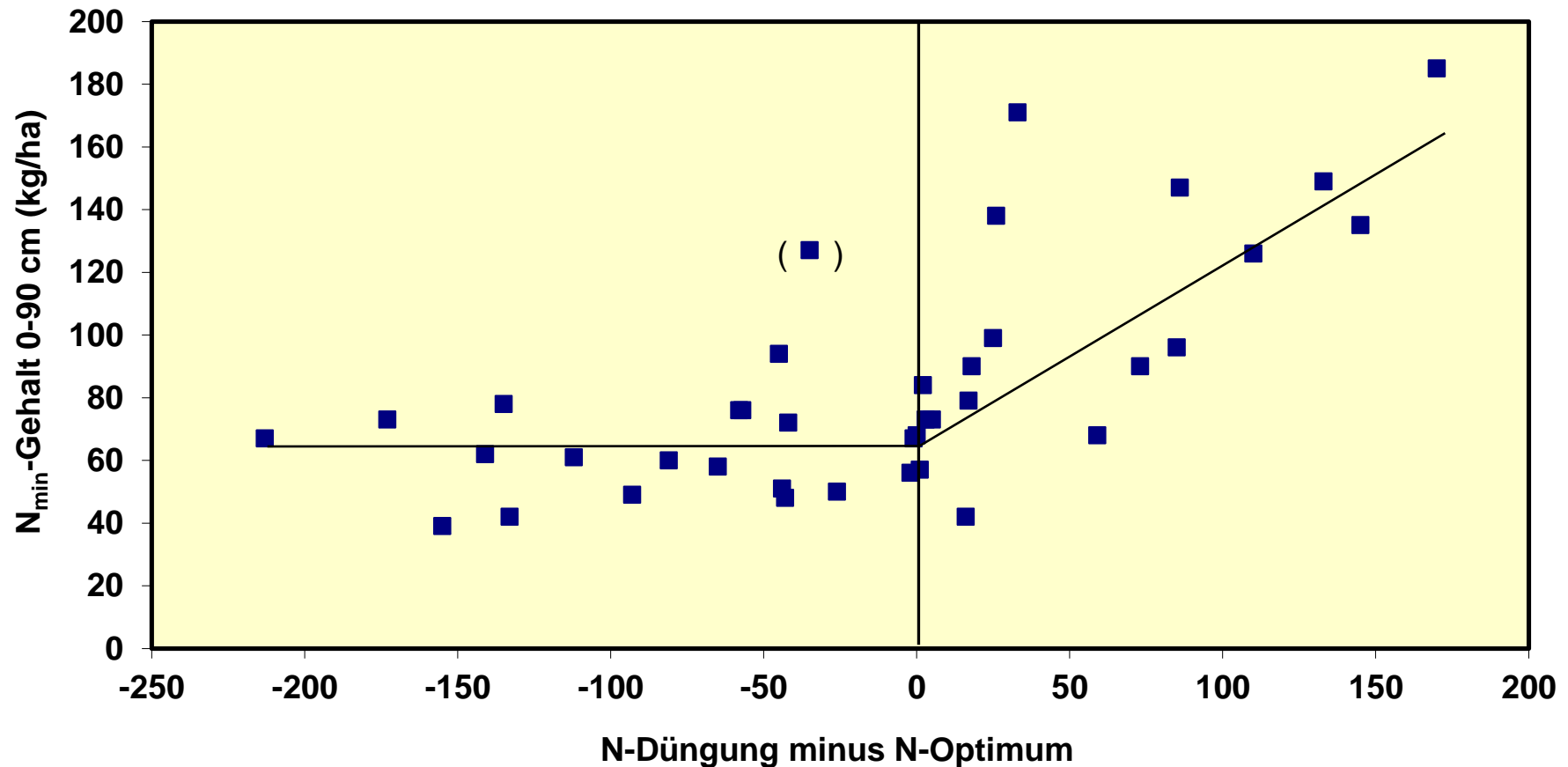
N_{min}-Untersuchungen Frühjahr

- schlagspezifische Düngeempfehlung

N_{min}-Untersuchungen Herbst

- Überprüfen der Düngeempfehlung
- Abschätzen des Auswaschungsrisikos

N_{\min} -Gehalte nach der Ernte von Silomais in Abhängigkeit von der N-Düngung minus N-Optimum



Angebot an alle Landwirte im Gebiet für eine einzelbetriebliche Beratung

Betriebsanalyse:

- **Feststellung Tierbestand und Gülleanfall**
- **Analyse Bodenuntersuchungsergebnisse**
- **Feststellung Lagerkapazitäten**
- **Berechnung Nährstoffbilanzen**

Alle Daten sind geheim, werden nur anonymisiert und als Durchschnittswerte weiterverwendet

Angebot an alle Landwirte im Gebiet für eine einzelbetriebliche Beratung

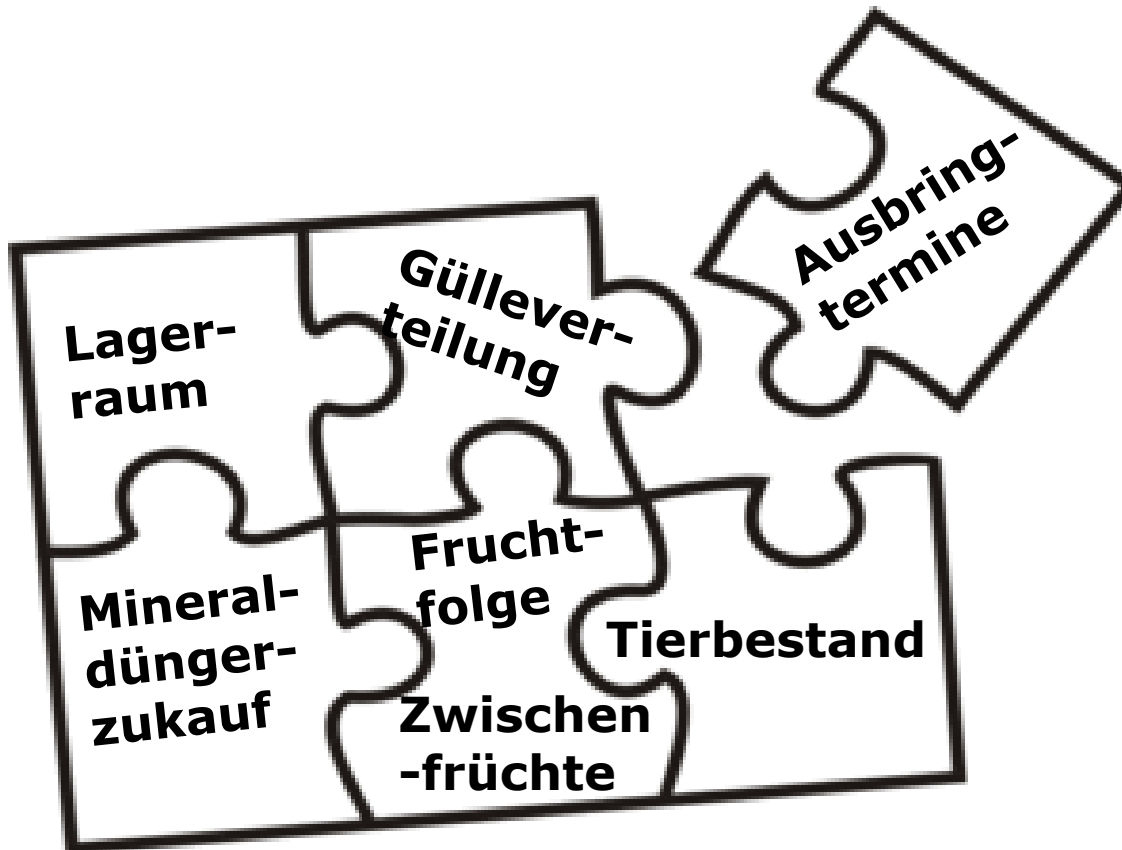
Betriebsberatung:

**Beratung zur Anpassung des Betriebes an die neue
Düngeverordnung**

- **Verlängerte Sperrfristen**
- **Mögliche Tierhaltung/ha (170 kg/ha)**
- **....**

Angebot an alle Landwirte im Gebiet für eine einzelbetriebliche Beratung

Betriebsberatung:



Angebot an alle Landwirte im Gebiet für eine einzelbetriebliche Beratung

Ansprechpartnerin:

Dr. Sonja Brummer

Projektberaterin

AELF Landshut

Tel.: 0871/603 - 155

Bei Interesse bitte Anmeldung ausfüllen



Flurbegehungen

**Besichtigung von
Schauversuchen**

**Gemeinsame
Diskussionen in
Arbeitsgruppen**



Bild/Quelle: Zollinger/Laubenbacher



Bild: F. Nüßlein, LfL, Freising

Schauversuch

Gülleausbringung in stehenden Mais

**Ende April/Anfang Mai
Ende Juni/Anfang Juli**

**Die Orte und genauen Termine
werden im Internet und in der
Zeitung bekannt gegeben.**

**Die Versuchsflächen werden
beschildert.**

**Auf eine gute
Zusammenarbeit
und einen gemeinsamen
Erfolg**



Vertreter der Landwirte im Projekt

Patzinger Gerhard	Stranz 1 Hohenthann
Siegl Georg	Pfarrkofen 18 Hohenthann
Strixner Franz	Graf-Preysing-Str. 5 Niederhatzkofen
Zierer Johann	Englmühle 6 Pfeffenhausen